

Vorbereitung

Empfehlungen zur Planung, was ist zu beachten z.B.

...für Visa

Das Visa ist relativ zeitaufwendig und kann erst nach Annahme an der MU gestellt werden. Das OIE @ MU sendet die notwendigen Dokumente dann zu, es ist jedoch notwendig sich frühzeitig eigenständig mit dem Vorgehen auf der Seite der amerikanischen Botschaft auseinanderzusetzen. Termine für das Visa-Interview können ggf. erst in 30 Tage verfügbar sein

...Versicherung

Es ist notwendig die für deutsche Verhältnisse relativ teurere und relativ schlechte Auslandsversicherung der MU abzuschließen. Ich habe additional noch eine weitere deutsche Versicherung abgeschlossen (MU-Versicherung hat copayments and out-of-pocket bis 6300, keine Zahnversicherung etc.).

...Anreisemöglichkeiten

Flug nach Milwaukee direkt oder nach Chicago und von dort den Flughafenbus für 31.

...Wie sah die Bewerbung an der Gasthochschule aus?

Ausschließlich im gut organisiertes Online-Portal. Kurswahl muss bereits zur Bewerbung abgegeben werden. Richtige Kurse zu finden kann tricky sein, kann im nachhinein noch (komplett) geändert werden.

...Gab es Einführungsveranstaltungen an der Gastuni? Waren diese verpflichtend und zu welchem Datum fanden Sie statt? Gab es ein Tutoren/Buddy-Angebot?

Ja, der Mittwoch bis Freitag vor Studienstart. Man muss anwesend sein wegen der Visa Bestimmung. Es werden viele formelle Themen besprochen wie Seminare über akademische Integrität, „sexuelle Belästigung“ etc. Es gibt Studenten die als Global Ambassadors in der Einführungswoche mit dabei sind.

Kostenübersicht

Visa	400
Unterkunft MU	2000
Stromkosten	150
Versicherung MU	800
Deutsche Versicherung	350
Administrative Kosten MU (Bus, Gym, Intro-Week)	130
Flug	800-1000
Gebühren für Bezahlung mit Kreditkarte für MU Kosten	100
Mensa	6.5-10 pro Mahlzeit
Weiteres:	
- Ausflüge (Spring Break, Easter Break)	
- Bus nach Chicago 10-15 (each)	
- Clubmitgliedschaften (i.e. Tennis = 100)	
- Lebensmittel (deutlich teurer!)	

Unterkunft

Wie haben Sie eine Unterkunft gefunden?

Für die Bewerbung an der MU muss angegeben werden ob man sich privat um eine Wohnung kümmert oder ob man auf das Angebot der MU zugreift.

Haben Sie Tipps dazu, z.B. was vermieden werden sollte?

Definitiv ins „Studierendenwohnheime“, da es deutlich günstiger und einfacher ist und direkt auf dem Campus liegt. Alle Exchange Students werden in Campus Town West untergebracht, in der dritten Etage, dem Global Village, wo 2 Exchange Students mit 2 Locals zusammenwohnen. Die Apartments sind alle nebeneinander! Es gibt in jedem Apartment zwei Zimmer, zwei Badezimmer, und eine Küche.

Studium an der Gasthochschule

Wie sah der Uni-Alltag aus?

Für jedes Fach gibt es gewöhnlich zwei bis drei Unterrichtseinheiten pro Woche (3 Std insgesamt). Häufig gibt es mehrere Sections pro Kurs, teilweise mit anderen Profs. Es gibt eine Vielzahl an Kursen. Daher hat man auch selten einen weiteren Kurs mit einer Person aus einem anderen Kurs. Pausen zwischen den Kursen können z.B. in der Lounge des Colleges verbracht werden oder in der Bibliothek um sich mit Projekten, Hausaufgaben, Seminararbeiten und Test, Zwischenprüfungen und Abschlussprüfungen zu beschäftigen. Der Arbeitsaufwand im Semester ist allgemein sehr hoch, in manchen Fächern schreibt man jede Woche einen Test, in manchen Fächern gibt es jede Woche eine umfangreiche Hausaufgabe. Gewöhnlich ist es so, dass Hausaufgaben 15-20% der Endnote ausmachen, die 2-3 Midterms und/oder Projekte zusammen circa 50-60% und die Abschlussprüfung ca. 25-30%. Am Anfang jedes Kurses wird die Syllabus veröffentlicht in der all Regeln und Bewertungskriterien und die jeweilige Gewichtung dargestellt sind. Um sehr gute Noten zu bekommen muss man kontinuierlich jede Woche gute Leistungen erbringen.

Anwesenheitspflicht?

Ja! Gewöhnlich darf man maximal 2 Wochen insgesamt nicht anwesend sein. Sonst wird man vom Kurs ausgeschlossen (Die 2 Wochen inkludiert Krankheit, Arztbesuche etc.). Wenn durch das Drop-out eines Kurses dann die Mindestzahl an Kursen gemäß der Visa Bestimmungen nicht erfüllt sind, dann muss man die USA verlassen.

Welche Kurse haben Sie belegt?

Gemäß meinen Schwerpunkten an der Viadrina habe ich Kurse aus dem Bereich Finance, Economics und Operation&Supply Chain Management am College of Business Administration belegt. Kurse können auf checkmarq eingesehen werden.

Dürften Sie Kurse verschiedener Fakultäten wählen?

Alle studienrelevanten Kurse für WiWi-Studenten werden am College of Business Administration belegt. Wer will kann von Seiten MU auch Kurse von anderen Fakultäten belegen, wenn man dessen Bedingungen/Vorkenntnisse erfüllt.

Wie laufen die Prüfungen ab?

Im Kursraum zu den jeweiligen Kurszeiten für Midterms, Test etc. und zu bestimmten Zeiten für die Abschlussprüfungen in der letzten Woche. Abschlussprüfungen können, müssen aber nicht kumulativ sein. In manchen Kursen werden Formelsammlungen zur Verfügung gestellt. Generell gibt es relativ viele Multiple Choice Fragen, insbesondere auch für „Rechenaufgaben“. Dementsprechend gibt es auch gewöhnlich keine Punkte für Zwischenschritte und Rechenwege.

Wurden Sprachkurse angeboten?

Es gibt eine „sprachliche“ Fakultät an der andere Austausch-Studenten beispielweise Spanisch für Anfänger belegt haben.

Wie fanden Sie die Uni allgemein und das Betreuungsangebot für Austauschstudierende?

Es wird generell kein Unterschied zwischen Austauschstudenten und regulären Studenten gemacht, man hat die gleichen Rechte aber auch Pflichten. Marquette ist eine Privatuniversität mit sehr guten Betreuungsverhältnis und fähigen und engagierten Professoren. Alle meine Profs haben mir gewöhnlich selbst am Samstagabend oder Sonntag morgen direkt und ausführlich geantwortet bei Fragen zu Projekten, Hausaufgaben etc. Jeder meiner Kurse hat mir sehr gut gefallen und allgemein ist das Kursangebot sehr breit und vielseitig. Die Bibliothek hat 24/7 offen und ist sehr groß und gemütlich.

Alltag und Freizeit

Das OIE der MU bietet in der Einführungsveranstaltung und im Semester viele Aktivitäten an, auch durch das Global Village gibt es einige Aktivitäten. Ferner verfügt MU über viele studentischen Organisation und (als amerikanische Universität) über ein breites Sportangebot. Die kostenlose Nutzung vom Gym, Squash, Schwimmbad, Sauna, Tennis, Basketball, Volleyball, Fußballe und anderen Einrichtungen sind in den Gebühren miteingeschlossen. Für bestimmte Clubs, wie den Tennis Club muss man weitere Gebühren bezahlen, um Turniere und Ausrüstung zu finanzieren. Auch ein Semesterticket für den Bus-Service in Milwaukee ist inkludiert.

Lebenshaltungskosten sind insgesamt deutlich höher als in FFO. Leider gibt es in Campus-Nähe keinen „richtigen“ Supermarkt. Wer selber Kochen will fährt gewöhnlich mit Uber zum nächsten großen Supermarkt (Walmart etc.). (Sendik's ist stark überbeuert.) Die Mensa entspricht einen all-you-can-eat 3-4 Sterne Hotels.

Sicherheit

MU verfügt über eine eigene Polizeistation, und überall gibt es Überwachungskameras und Notruftelefone. Außerdem gibt es ab 17.00 Uhr einen kostenlosen Limo-service, sodass niemand alleine über den Campus (z.B. von der Bibliothek zum Wohnheim) gehen muss.

Fazit

Ich bin sehr zufrieden mit meinem Auslandssemester. Inhaltlich ist das Studium sehr gut, und es gab viele Möglichkeiten außerhalb der Uni Kontakt und Freizeit zu haben dank der Struktur des Global Village und der Sportangebote der MU.